



[Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]
Partnerschaft von Rechtsanwälten



Akademie
Dr. Obladen

www.ggsc.de

www.obladen.de

Fachkonferenz

Die Umsetzung des Verpackungsgesetzes

Stand der Vorbereitung.

Erfahrungen und Strategien.

Chancen und Risiken.

5. Juni 2018

10:00 – 17:00 Uhr

Novotel Berlin Am Tiergarten

Strasse des 17. Juni 106

10623 Berlin

Hartmut Gaßner, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

Dr. Matthias Klein, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) (Bonn)

Gerald Leinius, Leiter Justiziarat/Gremienbetreuung, Berliner Stadtreinigung

Gunda Rachut, Vorstand, Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister (Osnabrück)

Dr. Holger Thärichen, Geschäftsführer, Sparte Abfallwirtschaft und Stadtreinigung VKS im VKU e.V. (Berlin)

Linus Viezens, Rechtsanwalt, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

Dr. Frank Wenzel, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

Peter Wiedemann, Geschäfts- und Werkleiter, Abfallwirtschaftsverband Starnberg

Teilnehmer

Die Konferenz richtet sich an Geschäftsführer und Betriebsleiter von kommunalen und privaten Entsorgungsbetrieben sowie an Führungskräfte mit unternehmerischer und kaufmännischer Verantwortung.

Nutzen

Das Verpackungsgesetz tritt am 01.01.2019 in den für Kommunen wichtigen Punkten in Kraft. Die Umsetzung wird bereits vielerorts als Herausforderung gesehen. In einem Drittel der Entsorgungsgebiete sind die Beteiligten schon in 2018 gefordert, das Gesetz für den Leistungszeitraum 2019 bis 2021 anzuwenden. Dabei gilt es, sich ein Bild von den neuen kommunalen Steuerungsmöglichkeiten (Rahmenvorgaben) bei LVP-Sammlungen zu machen und zu Abstimmungsvereinbarungen zu kommen. Dabei wird auch die Einführung einer einheitlichen Wertstofftonne zu erörtern sein. Alle sehen sich eines hohen Zeitdrucks gegenüber, die Verhandlungen erfolgreich gestalten zu können.

Im Rahmen der Abstimmung sind neuerdings die Vereinbarungen zur Mitbenutzung der kommunalen PPK-Sammelstrukturen zu treffen. Es geht um Kostenkalkulationen für die Sammelleistung und die Verständigung auf gemeinsame Verwertung oder Herausgabe der PPK-Verpackungsabfälle.

Welche Orientierungshilfen an die Hand gegeben werden können ist ebenso darzustellen, wie die ersten Erfahrungen der zentralen Stelle bei der Vorbereitung der Umsetzung des Gesetzes.

In Kooperation mit



VERBAND KOMMUNALER
UNTERNEHMEN e.V.

ABFALLWIRTSCHAFT
UND STADTREINIGUNG VKS®

5. Juni 2018 in Berlin

Umsetzung Verpackungsgesetz

- 10:00 H. Gaßner: Begrüßung und Einführung
- 10:15 Dr. M. Klein: Die Grundzüge des neuen Verpackungsgesetzes
- 11:00 Dr. H. Thärichen: Schwerpunkte der Orientierungshilfe für die Abstimmungsverhandlungen
- 11:45 H. Gaßner: Handlungsanleitungen zu LVP und PPK für die Verhandlungsführung
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 G. Rachut: Erste Erfahrungen der Zentralen Stelle nach dem VerpackG
- 14:15 L. Viezens: Vorgehen bei Rahmenvorgaben und Übergangsfristen
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 P. Wiedemann: Vorgehen bei PPK-Kalkulationen
- 16:00 Dr. F. Wenzel: PPK-Ausschreibung nach dem neuen VerpackG
- 16.30 G. Leinius: Erfahrungen mit dem Gebietsteilungsmodell bei einheitlicher Wertstofftonne

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotelempfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktagen vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

480,00 € Mitglieder VKU

580,00 € Sonstige

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Akademie Dr. Obladen GmbH

Taentzienstraße 7a
D-10789 Berlin

info@obladen.de
www.obladen.de

info@kommunalwirtschaft.eu
www.kommunalwirtschaft.eu

Stralauer Platz 34
D-10243 Berlin

berlin@ggsc.de
www.ggsc.de

Tel. +49 (0) 30.7261026.0
Fax +49 (0) 30.7261026.10